



ALLERGIEZENTRUM SCHWEIZ
CENTRE D'ALLERGIE SUISSE
CENTRO ALLERGIE SVIZZERA

aha!award

Patronat:



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Bundesamt für Gesundheit BAG
Office fédéral de la santé publique OFSP
Ufficio federale della sanità pubblica UFSP

aha!award: eine Auszeichnung für Projekte, die Nutzen und Mehrwert schaffen

Die Stiftung aha! Allergiezentrum Schweiz ist ein unabhängiges, in der Fachwelt gut vernetztes Kompetenzzentrum. Es setzt sich zum Ziel, die über drei Millionen Betroffenen von Allergien und Intoleranzen mit umfangreicher Information, Beratung, Schulungs- und Fortbildungsangeboten dahin zu unterstützen, Wissen um die vielfältigen Zusammenhänge bei Allergien und Intoleranzen zu vertiefen, Sicherheit im Alltag zu gewinnen und die Lebensqualität zu verbessern. Die Fokussierung auf die angewandten, alltagsorientierten Aspekte und Themen bei Allergien und Intoleranzen entspricht der Positionierung der Stiftung.

Nutzen und Erleichterung im Alltag

Allergien und Intoleranzen sind selten lebensbedrohend, im Alltag aber oft belastend. Der aha!award soll hier Unterstützung bieten, indem er Projektideen oder Leistungen fördert und auszeichnet, die Betroffenen einen direkten Nutzen und Vorteile bringen sowie Lösungen aufzeigen im Umgang mit gesundheitsbedingten, alltäglichen Einschränkungen. Prämiert werden sowohl Projekte (zweckgebundene Finanzierung) als auch erbrachte Leistungen (Prämierung für besondere Verdienste) von Einzelpersonen, Gruppen oder Institutionen. Projekte aus dem medizinisch-wissenschaftlichen Bereich kommen dann in die Beurteilung, wenn sie den Fokus auf Patientennähe und -relevanz legen sowie eine direkte Umsetzbarkeit in Aussicht gestellt werden kann.

Die Kriterien

Zusammengefasst sind es folgende Kriterien, nach denen ein Projekt, eine Arbeit oder eine Leistung bewertet wird: Originalität, besonderer Verdienst im Allergiebereich, direkter Nutzen für Betroffene von Allergien und Intoleranzen, praktische Umsetzbarkeit und klinische Relevanz.

Bewerbungen von Jugendlichen und Schulen

Die Stiftung lädt seit 2013 einen erweiterten Kreis von Personen und Teams (wie z.B. Schulen) ein, sich um einen Award zu bewerben. Gesucht sind kreative Ideen im Zusammenhang mit der Thematik Allergien und Intoleranzen: Spiele mit didaktischem Wert, Filme, das Konzept für eine Applikation, Ratgeber usw. Die besten Ideen und Projekte wird unsere Organisation auf der Website präsentieren.

Breite Abstützung

Ein Pool von Persönlichkeiten und massgebenden Organisationen im allergologisch-medizinischen Bereich unterstützt den von der Stiftung 2007 lancierten Award. Mit zur Trägerschaft zählen Partner, welche die Finanzierung der Initiative sichern (wie Firmen oder Vergabestiftungen). Das Bundesamt für Gesundheit hat das Patronat inne und bietet damit einen wichtigen Rückhalt.

Unabhängige Vergabekommission

Die Gesuche werden durch eine ausgewogen zusammengesetzte und unabhängige Vergabekommission geprüft und bewertet. Sie setzt sich zusammen aus sieben Mitgliedern: aus den Fachbereichen Allergologie/Dermatologie, praktizierende Allergologen und Behördenvertreter aus dem Gesundheitsbereich. In der Kommission haben überdies Betroffene und bis zu zwei Stiftungsräte von aha! Allergiezentrum Schweiz Einsitz. Die Kommission spricht das Preisgeld jährlich bis zu drei Bewerbungen zu.

Die Kommission:

- Prof. Dr. Peter Schmid-Grendelmeier, Leiter Allergiestation der Dermatologischen Klinik, UniversitätsSpital, Zürich (Präsident)
- Dr. Nathalie Jeannet Peter
- PD Dr. Thomas Harr
- Dr. med. Markus Gassner, Grabs
- Urs Stalder, Bundesamt für Lebensmittelsicherheit und Veterinärwesen, Bern
- Sylvia Schüpbach, Pharmalex, Bern
- Martin Däscher, Winterthur

Organisation und Ablauf

Gesuche und Bewerbungen können **bis 30. Juni des laufenden Jahres** bei der Geschäftsstelle von aha! Allergiezentrum Schweiz eingereicht werden. Die Prämierung und Vergabe der Awards wird von der Stiftung koordiniert und findet jeweils im Oktober statt. Den Rahmen bildet ein prominent besetzter Anlass mit Vertretern aus Politik, Wirtschaft und Gesundheitswesen sowie Verbänden, Organisationen und Institutionen. Ein Anlass, an dem sich auch Betroffene und Gönner treffen. Die Preisträgerinnen und Preisträger erhalten die Gelegenheit, ihre Projekte oder Arbeiten zu präsentieren und sich mit einem ausgewählten Kreis von Personen auszutauschen.

Organisation und Vergabe des aha!award sind in einem durch den Stiftungsrat von aha! Allergiezentrum Schweiz genehmigten Reglement festgehalten.

Das Antragsformular für eine Bewerbung ist auf der [Internetseite](#) von aha! Allergiezentrum Schweiz abrufbar oder kann bei der Geschäftsstelle angefordert werden: Tel. 031 359 90 00, Mail: info@aha.ch / Betreff aha!award.

Ansprechperson und Informationen aha!award
Monika Brünisholz
Stv. Leiterin Marketing und Mittelbeschaffung/KAM
Tel: +41 31 359 90 21 / monika.brueinisholz@aha.ch